

Eingang

# Besprechungs-Beleg

24. OKT. 1984

Ausschnitt

aus der Zeitschrift „Das Historisch-Politische Buch“

p. 304

Jahrgang

32 (1984)

Heft

Kaiserreich. 20. Jahrhundert

**Klaus J. Bade (Hg.):** *Auswanderer, Wanderarbeiter, Gastarbeiter-Bevölkerung, Arbeitsmarkt und Wanderung in Deutschland seit der Mitte des 19. Jahrhunderts*, 2 Bde. XIV. 822 S., Scripta Mercaturae Verlag, Ostfildern 1984, 78,— DM.

Nicht alle der zahlreicher werdenden Sammelveröffentlichungen, die aus Tagungsreferaten hervorgehen, rechtfertigen durch Qualität und Geschlossenheit der Beiträge ihre Existenz. Dem Osnabrücker Historiker Bade ist es gelungen, ein monumentales Sammelwerk zu einem facettenreichen Thema von historischer und aktueller Bedeutung mit Beiträgen aus verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen sowie aus der gesellschaftspolitischen Praxis zusammenzustellen, das qualitativ hohe Ansprüche erfüllt, viele Detailfragen berücksichtigt und für lange Zeit als eine Art Standardkompendium zum Thema gelten kann. Auf eine kenntnisreiche Einführung des Hg.s über Deutschlands Entwicklung vom Auswanderungs- zum Einwanderungsland folgen 25 Einzelbeiträge, in sechs Komplexe gegliedert: Bevölkerungsentwicklung, Geschichte des Arbeitsmarktes, Auswanderung, Deutschland als „Arbeitereinfuhrland“ bis 1945 (Arbeiterzuwanderung vor 1914, Fremdarbeiterpolitik im Ersten und Zweiten Weltkrieg), Ausländerbeschäftigung in der Bundesrepublik, internationale Vergleiche. Bevölkerungswachstum und Mobilität waren und sind einflussreiche Faktoren für die Entwicklung des Arbeitsmarktes, der Arbeitsmarkt ist seinerseits ein nicht unwichtiger Faktor für das Wanderungsgeschehen. Bade hat schon in früheren Veröffentlichungen nachdrücklich auf diese Zusammenhänge und ihre Bedeutung für die historische Forschung hingewiesen. Auch zu diesem Werk hat er selbst größere Abschnitte beigesteuert. Die große Informations- und Interpretationsbreite der vorgelegten Bände zeugt von einem wachsenden Interesse, das diesem Forschungsgebiet im In- und Ausland entgegengebracht wird. Viele Anregungen für weitere Untersuchungen dürften von dieser Publikation ausgehen. Die Ergiebigkeit historischer Analysen für die Gegenwartsorientierung ist hier unmittelbar evident.

Günter Moltmann

Verlag: Musterschmidt, 34 Göttingen, Postfach 421

Schriftleitung: Prof. Dr. G. Franz, 7 Stuttgart 70, Feuerreiterweg 8